



Protokoll

**der 6. Generalversammlung vom 17. Juni 2026, 19.00 Uhr im Haus im Park,
Schönenwerd**

Vorsitz Hans Ulrich Bürgi, Präsident

Protokoll Andrea Brunner, Aktuarin

Anzahl 42 Mitglieder
Stimmberechtigte

weitere Teilnehmer 7 Personen

Traktanden:

1. *Begrüssung*
2. *Wahl der Stimmzähler/innen*
3. *Protokoll der 5. Generalversammlung vom 18. Juni 2025*
4. *Bericht über den Geschäftsgang 2025*
5. *Jahresrechnung 2025 mit Revisionsbericht*
6. *Budget 2027*
7. *Festlegung Mitgliederbeitrag 2027*
8. *Wahl von Philipp Jetzer, Regula Nast und Gavusia Rasu als neue Mitglieder des Vorstandes*
9. *Wahl der Revisionsstelle*
10. *Verschiedenes*

1. Begrüssung

Hans Ulrich Bürgi startet die GV mit folgender Einleitung. Das Geschäftsjahr 2025 hat die Veränderungen im ambulanten Versorgungsmarkt deutlich sichtbar gemacht. Private Spitex-Organisationen gewinnen an Einfluss, die Rahmenbedingungen werden immer anspruchsvoller und die Erwartungen an Qualität und Verfügbarkeit steigen stetig. Unsere Organisation war und ist stark gefordert. Die zunehmende Präsenz durch private Spitex-Organisationen und der damit verbundene Verlust von Klienten, eine nicht ausreichende Finanzierung unserer Dienstleistungen sowie steigende Kosten haben im Wesentlichen zu einem negativen Jahresergebnis geführt.

Diese Entwicklung nehmen wir ernst und verstehen sie als Auftrag, unsere Strukturen und Prozesse weiter zu stärken. Trotz dieser Herausforderungen können wir unseren Auftrag jederzeit erfüllen, was nur dank dem grossen Engagement unserer Mitarbeitenden möglich ist.

Wir werden die Herausforderungen aktiv anpacken, Prozesse optimieren, Stärken weiter ausbauen und unsere Position im Versorgungsnetz aktiv gestalten, so dass wir auch in einem dynamischen Umfeld weiter bestehen.

Hans Ulrich Bürgi begrüsst alle Mitglieder und eröffnet die sechste Generalversammlung. Er erkundigt sich, ob Ergänzungen oder Änderungen der Traktandenliste verlangt werden. Dies ist nicht der Fall.

2. Wahl der StimmzählerInnen

Hans Ulrich Bürgi schlägt Markus Hunn und Rolf Fahrner als Stimmzähler vor.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung ist damit einverstanden.

3. Protokoll der 5. Generalversammlung vom 18. Juni 2025

Das Protokoll wurde mit der Einladung zugestellt. Die Diskussionsrunde für Fragen ist eröffnet. Da keine Fragen der Mitglieder offen sind, beantragt der Vorstand das Protokoll der 5. Generalversammlung vom 18. Juni 2025 zu genehmigen.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung genehmigt das Protokoll.

4. Bericht über den Geschäftsgang 2025

Hans Ulrich Bürgi orientiert die Mitglieder über das fünfte Betriebsjahr der Spitex Unteres Niederamt, welches geprägt durch die abnehmende Klientenzahl, die weit über dem Budget liegenden Kosten für den Einsatz von temporären Arbeitskräften und durch den Wechsel in der Bereichsleitung Pflege. Im Rahmen von laufenden Projekten wollen wir das Dienstleistungsangebot für die Begleitung und Betreuung erweiternden pflegenden Angehörigen die Möglichkeit bieten, sich bei uns anstellen zu lassen. Wir wollen in unserem Betrieb die Möglichkeit zur Absolvierung einer Berufslehre im Gesundheitswesen anbieten.

Wir prüfen die Einführung und den Aufbau der Bereiche Psychiatriepflege und Palliative Care sowie die Zusammenarbeit oder Kooperation mit einer Institution des Gesundheitswesens in der Region.

Er stellt das Organigramm vor und weist darauf hin, dass die Hauspflege neu der Bereichsleitung Zentrale Dienste unterstellt ist. Er begrüsst Bruno Kling, welcher für den Mahlzeitendienst Schönenwerd zuständig ist.

Er stellt den neuen Vorstand sowie die Geschäftsleitung vor und berichtet über den Personalbestand und die geleisteten Einsatzstunden.

Die vielen im Berichtsjahr krankheits- und unfallbedingten Ausfälle (4'047 Stunden) mussten jeweils sofort mit Temporärkräften kompensiert werden, da aufgrund unserer Betriebsgrösse keine Personalreserve besteht. Gleichzeitig wurden bei der Dienstplanung die vorhandenen eigenen Ressourcen zu wenig oder gar nicht eingesetzt. Dies führte gegenüber dem Budget zu einem Mehraufwand von rund CHF 210'000.00.

Des Weiteren berichtet er, dass die Taxen für Leistungen der Grundversorgung in der ambulanten Pflege (Normkosten) jährlich durch den Regierungsrat festgesetzt werden und durch Kostenbeteiligungen der Krankenkassen und PatientInnen sowie durch die Restkostenfinanzierung der Gemeinden bezahlt.

In diesen Beiträgen sind sämtliche Aufwendungen für Koordination, Infrastruktur und Administration enthalten. Die Gemeinden übernehmen keine Defizite.

Er bedankt sich bei den Mitarbeitenden, dem Vorstand und der Geschäftsleitung für ihren wertvollen Einsatz und die tatkräftige Unterstützung.

Die Diskussionsrunde für Fragen ist eröffnet.

Da keine weiteren Fragen der Mitglieder offen sind, beantragt der Vorstand den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

Beschluss: Der Jahresbericht 2025 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2025 mit Revisionsbericht

Hans Ulrich Bürgi stellt die Jahresrechnung 2025 vor, welche wir mit einem Verlust von CHF 98'718.34 abschliessen.

Die aktuelle Finanzierung durch die Krankenversicherer und die öffentliche Hand (Gemeinden) ist nicht kostendeckend. Mit der Einführung von EFAS (Einheitliche Finanzierung von ambulanten und stationären Leistungen) erfolgt ab 2032 eine einheitliche Finanzierung (26.9 % Kantone und 73.1 % Krankenkassen).

Der hohe Mehraufwand bei den Kosten für temporäre Arbeitskräfte CHF 142'000.00 ist vor allem auf eine dreimonatige ungenügende Dienstplanung zurückzuführen. Wir verfügen aufgrund unserer Betriebsgrösse über keinen Personalpool und keine interne Personalreserve. Bei kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfällen müssen deshalb immer sofort temporäre Arbeitskräfte eingesetzt werden.

Frage eines Mitgliedes: Was bedeutet kfr. Verbindlichkeiten. Caroline Ingold erklärt, dass damit die kurzfristigen Verbindlichkeiten gemeint sind.

Da keine weiteren Fragen sind, stellt der Vorstand den Antrag aufgrund des Revisionsberichtes sei die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und dem Vorstand Discharge zu erteilen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2025 und der Revisionsbericht, wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

6. Budget 2027

Hans Ulrich Bürgi informiert, dass das Budget 2027 gegenüber dem Vorjahr einen Mehrertrag von rund CHF 87'000.00 aufweist.

Frage eines Mitgliedes: Wieso ist der Lohnaufwand der Verwaltung so hoch. Caroline Ingold erwähnt, dass dort auch ein Teil der Bereichsleitung Pflege und deren Stellvertretung enthalten ist.

Da keine weiteren Fragen sind, beantragt der Vorstand das Budget 2026 zu genehmigen.

Beschluss: Das Budget 2027 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.



7. Festlegung Mitgliederbeitrag 2027

Hans Ulrich Bürgi und der Vorstand beantragen den Mitgliederbeitrag von bisher CHF 30.00 auf CHF 50.00 pro Haushalt zu erhöhen. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern, dass wir weiterhin auf die treue Mitgliedschaft zählen dürfen. Der Verein Spitex Unteres Niederramt zählt per 31.05.2026 793 Mitglieder. Hans Ulrich Bürgi eröffnet die Diskussion.

Beschluss: Der Mitgliederbeitrag 2027 von CHF 50.00 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

8. Wahl von Philipp Jetzer, Regula Nast und Gavusia Rasu als neue Mitglieder des Vorstandes

Der Vorstand beantragt, die neuen Mitglieder des Vorstandes Philipp Jetzer, Däniken hat sich für heute entschuldigt (ersetzt Marianne Jetzer), Regula Nast, Eppenberg-Wöschnau (ersetzt Matthäus Huber) und Gavusia Rasu, Schönenwerd (ersetzt Johannes Brons) als Vorstandsmitglieder für die laufende Amtsperiode 2025 bis 2028 zu bestätigen.

Frage eines Mitgliedes: Sind die Kosten des Vorstandes auch in den Verwaltungskosten enthalten. Nein sie arbeiten ehrenamtlich und die Gemeinde zahlt das Sitzungsgeld.

Beschluss: Die Wahl wird durch die Mitglieder bestätigt.

9. Wahl der Revisionsstelle

Der Vorstand beantragt den Mitgliedern, als Revisionsstelle die Schenker & Partner AG, Treuhand- und Unternehmensberatung, in Däniken, für ein weiteres Jahr zu wählen. Es ist keine Diskussion gewünscht.

Beschluss: Die Revisionsstelle wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

10. Verschiedenes

Hans Ulrich Bürgi informiert, dass am Samstag, 29. August 2026 der Tag der offenen Türen stattfinden wird.

Hans Ulrich Bürgi gibt das Wort frei.

Es sind keine Wortmeldungen vorhanden. Er bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die treue Mitgliedschaft und erklärt um 19.50 Uhr die heutige GV für beendet. Anschliessend an das Referat lädt er alle zum Apéro ein.

Als Referent stellt Sebastian Kastner, dipl. Pflegefachmann HF, Bereichsleiter Pflege Spitex Unteres Niederamt das Thema «Gut begleitet im Alltag – was dabei im Alter wirklich zählt», näher vor.

VEREIN SPITEX UNTERES NIEDERAMT

Hans Ulrich Bürgi
Präsident

Andrea Brunner
Aktuarin